

Presse-Information

Duisburg, 30. Mai 2023

Ökumenischer Pfingstgottesdienst im Landschaftspark war voller Wunder

Kollekte erbrachte über Tausend Euro Spendengelder – Die gehen jetzt an die Bahnhofsmision

Es ist eigentlich in jedem Jahr wieder ein kleines Wunder, wie schön und in sich stimmig ein Gottesdienst werden kann, wenn Menschen aus unterschiedlichen Kirchen und Konfessionen gemeinsam etwas bewegen wollen. So ist das schon seit Jahren beim ökumenischen Pfingstgottesdienst im Landschaftspark Nord. Und so war es auch in diesem Jahr wieder. Der Gottesdienst rund um das Thema Wunder war in jeder Hinsicht gelungen. Was dem ganzen aber jetzt noch die Krone aufgesetzt hat, wurde erst einen Tag später bekannt: Im Rahmen der Kollekte sind in diesem Jahr sage und schreibe 1.090 Euro Spendengelder zusammengekommen. Sie sollen nun so schnell wie möglich und wie im Gottesdienst versprochen an die ökumenischen Bahnhofsmision Duisburg überwiesen werden.

Beim diesjährigen ökumenischen Gottesdienst im Landschaftspark empfing die Gäste in diesem Jahr schon am Treppenaufgang eine Bläsergruppe der evangelischen Kirche mit schmissigen Liedern und sorgte so schon für beste Laune bei den Besuchern. In der Gebläsehalle dann unterstützte ein Chor aus der katholischen Pfarrei St. Johann die Festgemeinde sehr erfolgreich dabei, laut und vernehmlich Kirchenlieder zu schmettern. Dabei war die Herausforderung groß. Denn erstens waren viele Lieder nicht so bekannt und zweitens sollte auch noch mehrsprachig im Kanon gesungen werden. Dass das gut geklappt hat, war vor allem Chorleiter Markus Kämmerling zu verdanken. Er brachte mit vollem Körpereinsatz und viel Humor das Wunder zustande, aus Chor und Gottesdienstgesellschaft alles herauszuholen, was auch nur möglich war.

Thematisch ging es diesmal um das Pfingstwunder. Dafür verteilte das Vorbereitungsteam während des Gottesdienstes an alle Gäste liebevoll

Weitere Informationen

Kath. Stadtkirche Duisburg

Ihre Ansprechpartnerin:

Eva Wieczorek-Traut
Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

T 0175 89 555 54

E eva.wieczorek-traut@bistum-essen.de

www.stadtkirche-duisburg.de

vorbereitete Wundertüten. Anschließend erfuhr man in einer Dialogpredigt von Pfarrerin Anja Buchmüller-Brand und Pfarrer Lukas Eggen, dass man auch so was wie Luftballon, Wunderkerze, Lolli, Tütchenbrause oder Zaubertafel als Symbole für den Heiligen Geist und das Pfingstwunder verstehen kann. Denn genau diese Sachen befanden sich in jeder Wundertüte und ließen ganz offensichtlich nicht nur die Herzen der Kinder höher schlagen.

Weitere Informationen

Kath. Stadtkirche Duisburg

Ihre Ansprechpartnerin:

Eva Wieczorek-Traut
Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

T 0175 89 555 54

E eva.wieczorek-traut@bistum-essen.de

www.stadtkirche-duisburg.de